

PRESSEMITTEILUNG

Cureus und Belia setzen Richtkranz über historischer Fassade für Belia Seniorenresidenz Luisenstraße in Herne-Horsthausen

- **Rückblick auf das Richtfest vom 9. März 2023**
- **84 Pflegeplätze für Voll-, Kurzzeit- und Verhinderungspflege inkl. Demenz-WG im Bau**
- **Fertigstellungen in nachhaltiger KfW-40-Bauweise bis zum Jahresende 2023, Eröffnung Anfang 2024**
- **Cureus – erfahrener Spezialist für Pflegeimmobilien als Generalunternehmer**
- **Immobilien von Cureus stellen die Bedürfnisse der Bewohner in den Mittelpunkt**
- **Belia Seniorenresidenzen wird Betreiber**
- **Ca. 65 neue und krisenfeste Arbeitsplätze entstehen in Herne, Mitarbeiter können sich bereits bewerben**
- **Interessenten für einen der Pflegeplätze können sich bereits anmelden**

Hamburg/Winsen (Aller)/Herne-Horsthausen, 9. März 2023. Cureus, ein auf stationäre Pflegeimmobilien spezialisierter Bestandshalter, der für sein eigenes Portfolio neu baut und dieses aktiv managt, und Belia als künftiger Betreiber der Seniorenresidenz Luisenstraße in Herne-Horsthausen, haben heute zum Richtfest eingeladen. Unter den Gästen waren auch Hernes Oberbürgermeister Dr. Frank Dudda sowie Kai Gera, Erster Bürgermeister der Stadt Herne. Neben dem eigentlichen Festakt mit zünftigem Richtspruch und dem symbolischen Einschlagen des letzten Nagels ins Dachtragwerk, wurden den rund 50 Teilnehmern auch vertiefende Informationen zur neu entstehenden Seniorenresidenz präsentiert. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Die Baustelle befindet sich in der Luisenstraße 35 in 44628 Herne. Das Gelände beherbergte früher den Verwaltungssitz der Zeche „Friedrich der Große“ und später das Kreiskirchenamt. Die Westfassade des einstigen Hauptgebäudes sowie der umliegende Park mit seiner repräsentativen Allee und den beiden Torhäusern stehen unter Denkmalschutz und werden erhalten. Cureus ist selbst ausführendes Generalunternehmen.

„Zu Beginn dieses Bauvorhabens haben wir die Altbebauung behutsam abgebrochen und dabei unter hohem Aufwand den Schutz der denkmalgeschützten Westfassade des

ehemaligen Verwaltungsgebäudes sichergestellt“, erläutert Kathrin Ufken, Projektleiterin der Cureus. „Nun wird dieses Bauteil harmonisch an unseren Neubau angegliedert und aus dem Restaurant der Residenz gelangen die Bewohner dann künftig durch diese erhaltene Fassade in die großzügige, historische Parkanlage. Den Baufortschritt möchten wir heute natürlich ganz traditionell mit allen am Bau Beteiligten feiern und ihnen unseren Dank für das bisher Geleistete aussprechen. Mit der Fertigstellung des Daches sind wir jetzt witterungsunabhängig und können nun den Innenausbau voll in Angriff nehmen. Ich bin optimistisch, dass wir die Übergabe an unseren bewährten, professionellen Betreiberpartner Belia zum Jahresende 2023 vornehmen können.“

Auch Andreas Anspach, Geschäftsführer bei Belia Seniorenresidenzen, dankt den Teams auf der Baustelle und freut sich über den Projektfortschritt: „Hier entsteht ein einmaliges Gebäudeensemble mit Wohlgefühlcharakter, das durch eine hochwertige, altersgerechte Innengestaltung und Außenarchitektur sowie freundliche, moderne und seniorengerechte Wohnbereiche gekennzeichnet sein wird. Die Eröffnung ist für den Jahresbeginn 2024 geplant. Mit dem Konzept der „Offenen Residenzen“ fördern wir die sozialen und gesellschaftlichen Kontakte der Bewohner mit dem örtlichen Umfeld. Neben Qualität bei der Betreuung und Pflege bieten wir ein attraktives Veranstaltungs- und Freizeitprogramm, damit sich unsere Bewohner rundum wohlfühlen – getreu unserem Motto, Belia – Besser leben im Alter“.

Leben und arbeiten bei Belia in der Seniorenresidenz Luisenstraße

Die Vergabe der Pflegeplätze hat bereits begonnen. Interessenten können sich bei Belia unter 05143 9810-0 oder per E-Mail unter info@belia.de informieren und anmelden.

Interessierte Mitarbeiter können sich ebenfalls unter bewerbung@belia.de bewerben. Insgesamt werden rund 65 neue und krisenfeste Arbeitsplätze in Voll- und Teilzeit in den Bereichen Pflege und Betreuung entstehen.

Moderne Seniorenresidenz mit umfangreichem Service-Angebot

Die komplett barrierefreie Seniorenresidenz wird über rd. 5.500 Quadratmeter Bruttogeschossfläche (BGF) verfügen und erstreckt sich vom Erdgeschoss über drei Obergeschosse und ein Staffelgeschoss. Das Erdgeschoss empfängt Bewohner und Gäste mit einer hotelartig gestalteten Lobby, einer Lounge mit Bibliothek sowie einem Angebot aus Friseur, Therapieräumen und hauseigener Wäscherei. Das Restaurant mit Frischküche wird auch der Öffentlichkeit zugänglich sein. Die dazugehörige Terrasse schafft eine angenehme Verbindung in den historischen Park der Seniorenresidenz, der sich mit viel Grün nach Westen erstreckt.

Die Bewohner erwarten in den Obergeschossen 84 Einzelzimmer mit eigenem Bad nach modernstem Standard, alle Zimmer sind rollstuhlgerecht ausgebaut. Die Zimmer können durch die Bewohner individuell möbliert werden, um eine Wohlfühl-Atmosphäre und einen privaten Rückzugsort zu schaffen. Die Residenz ist in drei Wohnbereiche mit jeweils eigenem Aufenthaltsraum mit Wohnküche und Balkon gegliedert, um eine häuslich-familiäre Atmosphäre für die Bewohner zu schaffen. Der Wohnbereich im Staffelgeschoss verfügt über elf Plätze und wird speziell auf die Bedürfnisse und den Tagesablauf von demenziell Erkrankten ausgerichtet.

Die gesamte Belia Seniorenresidenz Luisenstraße wird nach dem äußerst energieeffizienten KfW-40-Standard errichtet. Ein Blockheizkraftwerk (BHKW) beheizt das Gebäude mit Biogas und produziert gleichzeitig Strom. Auch wird sich das Gebäude gestalterisch besonders auf sein Umfeld einstellen: Insbesondere die geradlinige und helle Außengestaltung des

Residenzgebäudes wird zusammen mit der erhaltenen historischen Fassade harmonisieren und einen Blickfang schaffen.

Im Umfeld der Belia Seniorenresidenz Luisenstraße in Herne-Horsthausen befinden sich eine Vielzahl an Einkaufsmöglichkeiten sowie Ärzte, Sozial- und Freizeitangebote. Die Lage ist verkehrlich optimal über die nahe Bushaltestelle und den Bahnhof angebunden. Das macht die Residenz optimal für Bewohner, Besucher und das Personal erreichbar. 15 Pkw-Stellplätze auf dem Innenhof, zwei davon behindertengerecht, sowie 10 Fahrradstellplätze werden zur Verfügung stehen.

Pflege braucht Platz

Der Fachkräftemangel in der Pflege ist im Bewusstsein der Bevölkerung angekommen und wird aktiv angegangen, doch die Unterversorgung mit Pflegeheimen ist kaum bekannt. Bis zum Jahr 2040 müssen nach einer aktuellen Studie von bulwiengesa ([hier zu finden](#)) bundesweit bis zu 600.000 neue Pflegeplätze gebaut werden, doch das Baugeschehen hinkt hinterher. Cureus ist ständig auf der Suche nach neuen Grundstücken, um dieser Entwicklung mit dem eigenen Systemansatz zur zügigen Erstellung moderner Pflegeeinrichtungen entgegenzuwirken. Grundstückskaufangebote können jederzeit an ankauf@cureus.de gesendet werden.

Bildmaterial & Downloads



Foto Richtfest Belia Seniorenresidenz Luisenstraße in Herne-Horsthausen, Richtfestzeremonie, v.l.n.r. Marion Wieschollek (Cureus), Kai Gera (Erster Bürgermeister Herne), Christoph Laube (Belia), Dr. Frank Dudda (Oberbürgermeister Herne), Kathrin Ufken (Cureus), Nordrhein-Westfalen, ein Projekt der Cureus

[...Download hier...](#)

Urheber: Dagmar Juknewicz



Visualisierung Belia Seniorenresidenz Luisenstraße in Herne-Horsthausen, Ansicht denkmalgeschützte Westfassade, Nordrhein-Westfalen, ein Projekt der Cureus

[...Download hier...](#)

Urheber: Arne von Hörsten



Whitepaper „Optimiert, einzigartig, skalierbar – Pflegeimmobilien mit System“

[...Download hier...](#)

Über die Belia Seniorenresidenzen GmbH

Belia steht für „Besser leben im Alter“. Das bedeutet, selbstbestimmt und nach eigenen Gewohnheiten in warmer und geschützter Atmosphäre zu leben. Belia schafft Lebensräume der Begegnung, Gemeinschaft und Geselligkeit für pflege- und hilfsbedürftige Menschen und legt dabei besonderen Wert auf die Erhaltung familiärer sowie regional-vernetzter Strukturen. Das Unternehmen betreibt Seniorenresidenzen, Hausgemeinschafts- und

Tagespflegeeinrichtungen im Ruhrgebiet und am Niederrhein. Alle Einrichtungen verfügen über eine gute Anbindung, eine lebendige Infrastruktur und eine moderne Architektur. Einzelzimmer und eine Top-Ausstattung zum Wohle unserer Bewohner, Mitarbeiter und Gäste sind für das Unternehmen selbstverständlich. www.belia.de

Über die Cureus GmbH

Die Cureus GmbH hat ihren operativen Hauptsitz in Hamburg und ist mit mehr als 15 Jahren Erfahrung und einem Team von rd. 160 Mitarbeitern ein Projektentwickler und Bestandshalter mit besonderer Expertise für Pflegeimmobilien in Deutschland, der sein Portfolio selbst entwickelt, aktiv managt und dabei immer wieder einzelne Objekte selektiv in den Verkauf gibt.

Mit der Systempflegeimmobilie hat Cureus einen einzigartigen Standard für Immobilien der vollstationären Pflege und des Service-Wohnens entwickelt, der sich als skalierbare Lösung standortunabhängig umsetzen lässt. Ausgerichtet an den geltenden Anforderungen des Gesetzgebers sowie den Bedürfnissen von Betreibern, Bewohnern und Kommunen, etabliert Cureus durch ihre Pflegeimmobilien mit System neue, einheitliche Maßstäbe für Qualität. Damit bietet das Unternehmen ein hocheffizientes Produkt, das in der Pflege höhere Wirtschaftlichkeit zu geringeren Kostenstrukturen mit verbesserter Wohn- und Servicequalität vereint. www.cureus.de

Pressekontakte:

Wiebke Buhr
Belia Seniorenresidenzen GmbH
+49 5143 9810-358
marketing@belia.de

Christoph Wilhelm
Cureus GmbH
+49 171 56 86 575
cw@cureus.de